

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2026

1. Januar bis 31. März 2026



München, 12. Mai 2026 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 2. Quartal des Geschäftsjahres 2026, das am 31. März 2026 endete.

Siemens Energy erhöht nach gutem zweiten Quartal die Prognose

„Das Marktumfeld, in dem wir uns bewegen, bleibt trotz geopolitischer Unsicherheiten sehr positiv. Das spiegelt sich in einem erneut sehr starken Quartal und einem überzeugenden ersten Halbjahr wider. Dass wir den Ausblick anheben, zeigt unsere Überzeugung, dass sich diese Entwicklung fortsetzt. Zugleich ist es Ausdruck der Resilienz von Siemens Energy und unserer Fähigkeit, Projekte erfolgreich umzusetzen“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Siemens Energy erreichte Rekordwerte beim Auftragseingang, vor allem aufgrund der guten Nachfrage in den USA. Dies führte zu einem Rekordauftragsbestand. Allgemein verbesserte sich Siemens Energy bei allen wesentlichen Leistungsindikatoren auf breiter Basis gegenüber dem Vorjahresquartal.
- Mit 17,7 Mrd. € erzielte Siemens Energy ein neues Allzeithoch bei den Aufträgen. Wachstumstreiber waren ein erneuter Rekordauftragseingang bei Gas Services und ein sehr starker Anstieg gegenüber dem Vorjahr bei Grid Technologies. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragszugang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,72 und der Auftragsbestand erreichte zum Quartalsende 154 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse nahmen gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) um 8,9 % zu und betragen 10,3 Mrd. €, unterstützt von allen Segmenten.
- Mit 1.164 Mio. € legte das Ergebnis vor Sondereffekten gegenüber dem Vorjahr (Q2 GJ 2025: 906 Mio. €) stark zu, vor allem aufgrund der Ergebnisverbesserung bei Siemens Gamesa. Die Sondereffekte betragen minus 55 Mio. € (Q2 GJ 2025: minus 291 Mio. €). Das Ergebnis von Siemens Energy belief sich auf 1.109 Mio. € (Q2 GJ 2025: 615 Mio. €).
- Der Gewinn nach Steuern stieg ebenfalls sehr stark und betrug 835 Mio. € (Q2 GJ 2025: 501 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 0,89 € (Q2 GJ 2025: 0,50 €).
- Der Free Cashflow vor Steuern erhöhte sich auf 1.975 Mio. € (Q2 GJ 2025: 1.390 Mio. €). Die sehr starke Zunahme folgte der Ergebnisentwicklung und war zudem begünstigt durch Kundenanzahlungen im Zusammenhang mit dem hohen Auftragseingang.
- Auf Grund der positiven Geschäftsentwicklung erhöhte Siemens Energy seine Prognose für das Geschäftsjahr 2026. Siemens Energy erwartet nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 14 % bis 16 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 10 % und 12 %. Für den Gewinn nach Steuern erwartet Siemens Energy nun rund 4 Mrd. €. Außerdem wurde der Ausblick für den Free Cashflow vor Steuern für das Geschäftsjahr 2026 auf rund 8 Mrd. € angehoben.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2026	GJ 2025	
Auftragseingang	17.749	14.433	29,5 % ¹
Umsatzerlöse	10.294	9.962	8,9 % ¹
Ergebnis	1.109	615	80,4 %
Ergebnis-Marge	10,8 %	6,2 %	4,6 PP
Sondereffekte (SI)	(55)	(291)	81,1 %
Ergebnis vor SI	1.164	906	28,5 %
Ergebnis-Marge vor SI	11,3 %	9,1 %	2,2 PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	501	66,6 %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,89	0,50	78,0 %
Free Cashflow vor Steuern	1.975	1.390	42,1 %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 23,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 3,3 %.

- Die Steigerung des Auftragseingangs war bedingt durch die starke Nachfrage im Neuanlagengeschäft von Gas Services und Grid Technologies. Geografisch betrachtet waren die USA mit einem im Vorjahresvergleich mehr als verdoppelten Auftragseingang verantwortlich für das Auftragswachstum von Siemens Energy.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 1,72 und der Auftragsbestand stieg mit 154 Mrd. € auf einen neuen Rekordwert.
- Alle Segmente leisteten einen Beitrag zum Wachstum der Umsatzerlöse. In erster Linie beruhte die Zunahme auf dem Neuanlagengeschäft von Gas Services und Grid Technologies.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge legten stark zu, getragen von Verbesserungen auf breiter Basis über das gesamte Portfolio hinweg. In der Ergebnisentwicklung von Grid Technologies schlug sich das Fehlen der positiven Timingeffekte des Vorjahres von rund 100 Mio. € nieder. Die deutlichste Zunahme, sowohl beim Ergebnis als auch der Marge, verzeichnete Siemens Gamesa.
- Die Zunahme des Free Cashflow vor Steuern war bedingt durch die Entwicklung bei Gas Services und Grid Technologies mit Kundenanzahlungen, einschließlich Reservierungsgebühren, im Zusammenhang mit dem höheren Auftragseingang.

Gas Services

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2026	GJ 2025	
Auftragseingang	8.869	7.038	32,4 % ¹
Umsatzerlöse	3.478	3.163	15,0 % ¹
Ergebnis	546	508	7,6 %
Ergebnis-Marge	15,7 %	16,1 %	(0,3) PP
Sondereffekte (SI)	(6)	(3)	(103,3) %
Ergebnis vor SI	552	511	8,1 %
Ergebnis-Marge vor SI	15,9 %	16,1 %	(0,3) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 26,0 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 9,9 %.

- Bei den Aufträgen konnte Gas Services den Rekord des vorherigen Quartals übertreffen und erzielte seinen bislang höchsten Quartalsauftragseingang. Die positive Entwicklung war vor allem auf die Nachfrage aus den USA im Zusammenhang mit Rechenzentren sowie Aufträge aus dem Ausbau der Stromerzeugungskapazitäten in Europa (z. B. Polen) zurückzuführen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 2,55 und der Auftragsbestand erhöhte sich auf 66 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse lagen beträchtlich über dem Vorjahreswert. Verantwortlich für das Wachstum war das Neuanlagengeschäft, während die Umsatzerlöse im Servicegeschäft leicht unter dem hohen Vorjahresniveau lagen.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten erhöhte sich volumengetrieben deutlich. Die Entwicklung der Ergebnis-Marge spiegelt den Geschäftsmix mit einem höheren Anteil des Neuanlagengeschäfts wider.

Grid Technologies

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2026	GJ 2025	
Auftragseingang	6.996	5.209	41,5 % ¹
Umsatzerlöse	3.067	2.861	12,3 % ¹
Ergebnis	519	568	(8,6) %
Ergebnis-Marge	16,9 %	19,9 %	(2,9) PP
Sondereffekte (SI)	(5)	(2)	(98,1) %
Ergebnis vor SI	524	571	(8,2) %
Ergebnis-Marge vor SI	17,1 %	19,9 %	(2,9) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 34,3 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 7,2 %.

- Verantwortlich für die Zunahme des Auftragseingangs war in erster Linie das Lösungsgeschäft aufgrund eines Großauftrags für ein Hochspannungs-Gleichstrom-(HGÜ-)Projekt in der Ostsee im Wert von über 1 Mrd. €. Daneben verzeichnete das Produktgeschäft mit Transformatoren ein starkes Wachstum, das vor allem durch die Nachfrage aus den USA angetrieben wurde.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 2,28 und der Auftragsbestand stieg auf 49 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse lagen beträchtlich über dem Vorjahresniveau. Dabei war das Wachstum in erster Linie auf die Zunahme in den Geschäften mit Schaltanlagen und Transformatoren zurückzuführen.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge waren im Vorjahresvergleich rückläufig. Verantwortlich dafür waren Timingeffekte in Höhe von rund 100 Mio. €, die das Vorjahresquartal positiv beeinflusst hatten.

Transformation of Industry

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2026	GJ 2025	
Auftragseingang	1.254	1.564	(15,7) % ¹
Umsatzerlöse	1.422	1.411	5,4 % ¹
Ergebnis	166	153	8,7 %
Ergebnis-Marge	11,7 %	10,8 %	0,9 PP
Sondereffekte (SI)	(5)	(3)	(100,1) %
Ergebnis vor SI	171	155	10,3 %
Ergebnis-Marge vor SI	12,0 %	11,0 %	1,0 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (19,8) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 0,7 %.

- Die Aufträge von Transformation of Industry lagen unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Dies war hauptsächlich auf die Zurückhaltung der Kunden im Nahen und Mittleren Osten zurückzuführen, insbesondere bei Compression und Electrification, Automation, Digitalization.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 0,88 und der Auftragsbestand zum Quartalsende blieb mit 8 Mrd. € auf dem Niveau des Vorquartals.
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich moderat gegenüber dem Vorjahresquartal.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich deutlich. Verantwortlich dafür waren vor allem Produktivitätssteigerungen und eine höhere Marge des abgearbeiteten Auftragsbestands sowie, in geringerem Maße, ein positiver Einmaleffekt.

Siemens Gamesa

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2026	GJ 2025	
Auftragseingang	846	875	3,3 % ¹
Umsatzerlöse	2.526	2.706	0,4 % ¹
Ergebnis	(39)	(510)	92,4 %
Ergebnis-Marge	(1,5) %	(18,8) %	17,3 PP
Sondereffekte (SI)	5	(261)	k.A.
Ergebnis vor SI	(44)	(249)	82,3 %
Ergebnis-Marge vor SI	(1,7) %	(9,2) %	7,5 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (3,4) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (6,7) %.

- Der Auftragseingang lag moderat über dem Niveau des Vorjahresquartals, hauptsächlich bedingt durch das Neuanlagengeschäft im Onshore-Bereich. Im abgelaufenen Quartal gingen erste Bestellungen für die SG 7.0-Plattform ein, dem Nachfolgemodell der 5.X-Turbine.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis ging auf 0,33 und der Auftragsbestand auf 33 Mrd. € zurück.
- Im Vorjahresvergleich erhöhten sich die Umsatzerlöse aufgrund der Zunahme im Offshore-Geschäft geringfügig. Dabei überwog die Steigerung im Servicebereich einen leichten Rückgang im Neuanlagengeschäft.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten zeigte sich sehr stark verbessert. Die positive Entwicklung ergab sich in erster Linie aufgrund von Produktivitätssteigerungen und einer gestiegenen Kosteneffizienz.

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis vor Sondereffekten (SI)	Q2	
	GJ 2026	GJ 2025
(in Mio. €)		
Summe Segmente	1.203	988
Überleitung Konzernabschluss	(39)	(82)
Siemens Energy	1.164	906

Die Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Konzernführungskosten (Leitung und zentrale Funktionen) und weitere zentrale Posten, Treasury-Aktivitäten sowie Konsolidierungen. Zu den weiteren zentralen Posten zählen Lizenzentgelte für die Marke Siemens, zentrale Dienstleistungen (z.B. Betreuung des Immobilienportfolios des Konzerns), zentrale Projekte und Beteiligungen sowie sonstige Posten.

Ausblick

Auf Grund der positiven Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr und der starken Marktnachfrage erhöhte Siemens Energy seine Prognose für das Geschäftsjahr 2026. Der veränderte Ausblick ist vor allem eine Konsequenz aus der stärker als erwarteten Leistung bei Grid Technologies. Hinsichtlich des Free Cashflow vor Steuern wurde die Prognose insbesondere wegen Gas Services und Grid Technologies erhöht, die beide starke Zahlungsmittelzuflüsse aus Kundenzahlungen im Zusammenhang mit der starken Auftragsdynamik verzeichnen.

Siemens Energy erwartet nun für den Konzern ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einer Bandbreite von 14 % bis 16 % (bisher: 11 % bis 13 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 10 % und 12 % (bisher: zwischen 9 % und 11 %). Für den Gewinn nach Steuern erwartet Siemens Energy nun rund 4 Mrd. € (bisher: im Bereich von 3 Mrd. € bis 4 Mrd. €). Außerdem wurde der Ausblick für den Free Cashflow vor Steuern für das Geschäftsjahr 2026 auf rund 8 Mrd. € (bisher: im Bereich von 4 Mrd. € bis 5 Mrd. €) angehoben.

Im Ausblick für Siemens Energy sind keine Belastungen im Zusammenhang mit etwaigen künftigen rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten enthalten.

Angepasste allgemeine Annahmen je Geschäftsbereich

- **Gas Services** geht von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von 16 % bis 18 % und einer Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 14 % bis 16 % aus (beides unverändert).
- **Grid Technologies** plant nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 25 % bis 27 % (bisher: 19 % bis 21 %) sowie eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 18 % und 20 % (bisher: zwischen 16 % und 18 %) zu erreichen.
- **Transformation of Industry** erwartet ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 5 % bis 7 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 11 % bis 13 % (beides unverändert).
- **Siemens Gamesa** geht nun von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von 3 % bis 5 % (bisher: 1 % bis 3 %) aus und erwartet bei der Ergebnis-Marge vor Sondereffekten unverändert den Break-even zu erreichen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2026 von Siemens Energy unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:30 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analytscall live verfolgen.

Die Aufzeichnungen beider Telefonkonferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens-energy.com/finanzpublikationen herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Oliver Sachgau

Telefon: +49 (0)173 272 9231

E-Mail: oliver.sachgau@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2026

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2026

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.
Auftragseingang	17.749	14.433	23,0 %	29,5 %	35.358	28.101	25,8 %	31,7 %
Umsatzerlöse	10.294	9.962	3,3 %	8,9 %	19.969	18.904	5,6 %	10,8 %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,72	1,45	k.A.		1,77	1,49	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	154	133	16,0 %		154	133	16,0 %	

Profitabilität

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist		GJ 2026	GJ 2025	Ist	
Ergebnis	1.109	615	80,4 %		2.116	1.077	96,5 %	
Ergebnis-Marge	10,8 %	6,2 %	4,6 PP		10,6 %	5,7 %	4,9 PP	
Sondereffekte (SI)	(55)	(291)	81,1 %		(207)	(309)	33,2 %	
Ergebnis vor SI	1.164	906	28,5 %		2.323	1.387	67,5 %	
Ergebnis-Marge vor SI	11,3 %	9,1 %	2,2 PP		11,6 %	7,3 %	4,3 PP	
EBITDA	1.455	1.188	22,4 %		2.795	1.957	42,8 %	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	501	66,6 %		1.581	753	110,0 %	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	0,89	0,50	78,0 %		1,68	0,73	130,1 %	

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 857.853 (im Vj. 866.344) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 857.420 (im Vj. 865.337) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2026	30. Sep. 2025
Summe Eigenkapital	11.118	10.675
Angepasste Nettoverschuldung/ (Nettoliiquidität)	(7.551)	(4.790)

	Q2 GJ 2026	Q2 GJ 2025	1. Halbjahr GJ 2026	1. Halbjahr GJ 2025
Free Cashflow	1.716	1.237	4.523	2.673
Free Cashflow vor Steuern	1.975	1.390	4.844	2.918

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Mär. 2026	30. Sep. 2025
Siemens Energy	105	103
Deutschland	28	27
Außerhalb Deutschlands	76	76

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Umsatzerlöse	10.294	9.962	19.969	18.904
Umsatzkosten	(8.037)	(7.990)	(15.619)	(15.533)
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.257	1.972	4.350	3.371
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(290)	(290)	(528)	(600)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(924)	(906)	(1.731)	(1.658)
Sonstige betriebliche Erträge	39	41	80	56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(42)	(279)	(252)	(294)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	23	19	106	82
Betriebsergebnis	1.062	557	2.024	956
Zinserträge	79	65	151	128
Zinsaufwendungen	(51)	(65)	(99)	(137)
Sonstiges Finanzergebnis	25	48	43	120
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	1.115	605	2.119	1.067
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(280)	(104)	(538)	(314)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	501	1.581	753
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	69	68	138	121
Aktionäre der Siemens Energy AG	766	433	1.443	632
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,89	0,50	1,68	0,73
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,88	0,49	1,66	0,72

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	501	1.581	753
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	3	32	16	61
darin Ertragsteuereffekte	(1)	1	(2)	(6)
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	4	—	9	—
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0	0	0	(1)
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	8	32	25	61
Unterschied aus Währungsumrechnung	252	(312)	467	232
Derivative Finanzinstrumente	(106)	171	(68)	(10)
darin Ertragsteuereffekte	31	(56)	18	7
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(1)	6	0	(22)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	145	(135)	399	200
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	153	(104)	424	261
Gesamtergebnis	988	397	2.005	1.013
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	80	61	153	123
Aktionäre der Siemens Energy AG	908	336	1.852	890

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2026	30. Sep. 2025
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11.695	9.162
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	8.237	7.571
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.416	1.031
Vertragsvermögenswerte	4.936	4.295
Vorräte	11.407	10.377
Ertragsteuerforderungen	406	418
Sonstige Vermögenswerte	1.356	1.212
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	—	386
Summe kurzfristige Vermögenswerte	39.452	34.453
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.222	9.037
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	2.457	2.450
Sachanlagen	7.439	7.140
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.325	703
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	695	1.531
Aktive latente Steuern	845	904
Sonstige Vermögenswerte	425	419
Summe langfristige Vermögenswerte	22.408	22.184
Summe Aktiva	61.861	56.637
Passiva		
Finanzschulden	1.240	1.528
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	6.356	5.993
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.041	782
Vertragsverbindlichkeiten	27.045	22.321
Rückstellungen	2.681	2.778
Ertragsteuerverbindlichkeiten	424	523
Sonstige Verbindlichkeiten	4.475	4.332
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	—	233
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	43.262	38.491
Finanzschulden	2.490	2.438
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	414	406
Passive latente Steuern	867	634
Rückstellungen	2.915	3.065
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	275	401
Sonstige Verbindlichkeiten	519	528
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.480	7.471
Summe Verbindlichkeiten	50.742	45.962
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	861	861
Kapitalrücklage	14.445	14.465
Gewinnrücklagen	(3.098)	(3.990)
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(477)	(807)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(981)	(228)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	10.751	10.301
Nicht beherrschende Anteile	367	375
Summe Eigenkapital	11.118	10.675
Summe Passiva	61.861	56.637

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	501	1.581	753
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	392	631	771	1.001
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	280	104	538	314
Zinsergebnis	(27)	0	(52)	9
(Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(31)	(14)	42	(88)
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	85	58	108	104
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	(528)	(202)	(570)	(64)
Vorräten	(244)	(74)	(815)	(968)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(165)	261	(532)	(212)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	125	(265)	285	220
Vertragsverbindlichkeiten	1.945	700	4.478	2.816
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(408)	(36)	(483)	(518)
Gezahlte Ertragsteuern	(259)	(152)	(321)	(245)
Erhaltene Dividenden	5	3	43	18
Erhaltene Zinsen	74	52	160	122
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.080	1.567	5.234	3.261
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(364)	(330)	(711)	(588)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	(2)	(29)	(95)	(67)
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(76)	(10)	(639)	(28)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	31	2	34	3
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	13	5	72	127
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	11	(0)	561	101
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(387)	(362)	(778)	(453)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	(879)	—	(879)	—
Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	(7)	1	(10)	1
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(112)	(101)	(219)	(185)
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(175)	(14)	(195)	164
Gezahlte Zinsen	(27)	(22)	(56)	(44)
An Aktionäre der Siemens Energy AG gezahlte Dividenden	(601)	—	(601)	—
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(74)	(37)	(136)	(99)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(1.876)	(172)	(2.096)	(163)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	77	(60)	86	(2)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(106)	973	2.446	2.642
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	11.802	8.032	9.249	6.363
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	11.695	9.005	11.695	9.005
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	—	22	—	22
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	11.695	8.983	11.695	8.983

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor Sonder- effekten		Ergebnis-Marge vor Sondereffekten		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	Q2		Veränderung		Q2		Veränderung		Q2		Q2		31. Mrz.	30. Sep.	Q2	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	2026	2025	GJ 2026	GJ 2025
Gas Services	8.869	7.038	26,0 %	32,4 %	3.478	3.163	9,9 %	15,0 %	552	511	15,9 %	16,1 %	(1.491)	1.083	1.814	1.004
Grid Technologies	6.996	5.209	34,3 %	41,5 %	3.067	2.861	7,2 %	12,3 %	524	571	17,1 %	19,9 %	(1.851)	(386)	735	633
Transformation of Industry	1.254	1.564	(19,8) %	(15,7) %	1.422	1.411	0,7 %	5,4 %	171	155	12,0 %	11,0 %	1.865	1.689	46	145
Siemens Gamesa	846	875	(3,4) %	3,3 %	2.526	2.706	(6,7) %	0,4 %	(44)	(249)	(1,7) %	(9,2) %	16	(1.236)	(654)	(333)
Summe Segmente	17.965	14.686			10.492	10.141			1.203	988			(1.461)	1.150	1.941	1.450
Überleitung Konzernabschluss	(216)	(253)			(197)	(180)			(39)	(82)			63.322	55.487	34	(60)
Siemens Energy	17.749	14.433	23,0 %	29,5 %	10.294	9.962	3,3 %	8,9 %	1.164	906	11,3 %	9,1 %	61.861	56.637	1.975	1.390

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor Sonder- effekten		Ergebnis-Marge vor Sondereffekten		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz.	30. Sep.	1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	2026	2025	GJ 2026	GJ 2025
Gas Services	17.620	12.047	46,3 %	52,8 %	6.575	5.986	9,8 %	14,5 %	1.067	922	16,2 %	15,4 %	(1.491)	1.083	3.752	1.814
Grid Technologies	12.960	10.325	25,5 %	31,8 %	6.121	5.341	14,6 %	19,1 %	1.062	880	17,4 %	16,5 %	(1.851)	(386)	2.576	1.886
Transformation of Industry	2.833	3.017	(6,1) %	(2,7) %	2.724	2.748	(0,9) %	3,1 %	325	312	11,9 %	11,4 %	1.865	1.689	140	458
Siemens Gamesa	2.402	3.311	(27,4) %	(23,9) %	4.881	5.124	(4,8) %	2,0 %	(90)	(623)	(1,8) %	(12,2) %	16	(1.236)	(1.199)	(900)
Summe Segmente	35.816	28.700			20.301	19.200			2.364	1.492			(1.461)	1.150	5.270	3.258
Überleitung Konzernabschluss	(458)	(599)			(332)	(296)			(41)	(105)			63.322	55.487	(426)	(340)
Siemens Energy	35.358	28.101	25,8 %	31,7 %	19.969	18.904	5,6 %	10,8 %	2.323	1.387	11,6 %	7,3 %	61.861	56.637	4.844	2.918

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Gas Services	552	511	(6)	(3)	546	508	(3)	(2)	543	506	53	45	596	552
Grid Technologies	524	571	(5)	(2)	519	568	(0)	(1)	519	568	29	23	547	591
Transformation of Industry	171	155	(5)	(3)	166	153	(5)	(6)	161	146	18	18	179	165
Siemens Gamesa	(44)	(249)	5	(261)	(39)	(510)	(12)	(21)	(50)	(530)	176	418	125	(113)
Summe Segmente	1.203	988	(10)	(268)	1.193	719	(21)	(29)	1.172	690	275	504	1.447	1.194
Überleitung Konzernabschluss	(39)	(82)	(45)	(23)	(84)	(105)	(26)	(29)	(110)	(133)	118	128	8	(6)
Siemens Energy	1.164	906	(55)	(291)	1.109	615	(46)	(58)	1.062	557	392	631	1.455	1.188

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Gas Services	1.067	922	46	(5)	1.113	917	(6)	(3)	1.108	914	97	89	1.205	1.003
Grid Technologies	1.062	880	(5)	(7)	1.057	873	(1)	(1)	1.056	872	55	44	1.111	916
Transformation of Industry	325	312	(7)	(7)	318	306	(10)	(12)	308	293	35	35	343	329
Siemens Gamesa	(90)	(623)	(170)	(310)	(260)	(932)	(24)	(48)	(283)	(980)	350	594	67	(386)

Summe Segmente	2.364	1.492	(135)	(328)	2.229	1.164	(40)	(64)	2.189	1.100	536	762	2.725	1.862
Überleitung Konzernabschluss	(41)	(105)	(72)	19	(113)	(86)	(52)	(57)	(165)	(143)	235	239	70	96
Siemens Energy	2.323	1.387	(207)	(309)	2.116	1.077	(92)	(121)	2.024	956	771	1.001	2.795	1.957

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

Auftragseingang (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	7.202	7.527	(4,3) %	(3,4) %	15.337	14.433	6,3 %	6,6 %
<i>darin Deutschland</i>	1.141	553	106,4 %	106,3 %	2.021	1.763	14,6 %	14,3 %
Amerika	8.004	5.351	49,6 %	65,1 %	15.604	10.537	48,1 %	62,2 %
<i>darin USA</i>	6.944	3.775	83,9 %	103,7 %	13.596	7.684	76,9 %	94,5 %
Asien, Australien	2.544	1.556	63,5 %	66,4 %	4.417	3.131	41,0 %	44,5 %
<i>darin China</i>	368	290	26,9 %	34,0 %	647	614	5,3 %	11,5 %
Siemens Energy	17.749	14.433	23,0 %	29,5 %	35.358	28.101	25,8 %	31,7 %

Umsatzerlöse (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.	GJ 2026	GJ 2025	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	5.572	5.402	3,2 %	5,5 %	10.973	10.004	9,7 %	11,6 %
<i>darin Deutschland</i>	1.049	921	13,9 %	13,9 %	2.299	1.890	21,6 %	21,5 %
Amerika	3.472	2.855	21,6 %	32,7 %	6.429	5.407	18,9 %	29,0 %
<i>darin USA</i>	2.748	2.099	30,9 %	45,7 %	4.954	3.985	24,3 %	36,9 %
Asien, Australien	1.250	1.705	(26,7) %	(20,0) %	2.567	3.493	(26,5) %	(19,9) %
<i>darin China</i>	243	351	(30,6) %	(24,6) %	582	772	(24,6) %	(19,4) %
Siemens Energy	10.294	9.962	3,3 %	8,9 %	19.969	18.904	5,6 %	10,8 %

Aufgliederung von Außenumsatzerlösen der Segmente

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2026	GJ 2025	GJ 2026	GJ 2025
Siemens Energy Neuanlagengeschäft	7.039	6.525	13.448	12.131
darin				
Gas Services	1.477	1.033	2.592	1.790
Grid Technologies	2.836	2.621	5.669	4.869
Transformation of Industry	800	747	1.505	1.486
Siemens Gamesa	1.926	2.124	3.683	3.986
Siemens Energy Service	3.253	3.424	6.515	6.743
darin				
Gas Services	1.939	2.090	3.875	4.120
Grid Technologies	149	148	309	310
Transformation of Industry	565	604	1.133	1.176
Siemens Gamesa	599	582	1.198	1.138

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2026
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.